

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 3 (1877)
Heft: 27

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICINAPARATE, Contagsinseate, BUCHERANZEIGER, VERKAUFSPARTIEN, DARFUM, BADER & KURORTE, Feine Weine, Capitalgesuche, PIANOS, Für Jagd-Liebhaber, Conservirte Nahrungsmittel.

Illustrirte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

N^o 27

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzuenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Anskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Illustration deutscher Klassiker.

BRÄTWURSTREL

Und so lag er eine Leiche
Eines Morgens da,
Nach dem Denker noch das gleiche,
Stille Antlitz sah.

Anerkannt bestes Wasch- und Reinigungsmittel
Dr. LINCK'S Fetllaugenmehl.

Um den Consumenten der seit einer Reihe von Jahren bewährten ächten Waare die Verwechslung mit anderen, unter gleichem oder ähnlichem Namen ausgetretenen „Seifen-Mehlen“ zu verhüten, wolle man beim Einkauf die blauen Pfandpakete verlangen, welche mit dem obenstehenden gesetzlich deponirten „Schutzmarke“ verschlossen sind. — Der oben verkauften Waare wird eine Gebrauchs-Anweisung mit der gleichen „Schutzmarke“ beigegeben. [161]

Das „Aechte Dr. LINCK'sche Fetllaugenmehl“ ist allerorts in den grösseren Seifen-, Material- und Spezereiwaren-Handlungen vorrätig.
En Gros-Lager bei:
Weber & Aldinger, Zürich.

SCHUTZ-MARKE

Feine deutsche Façon-Cigarren

versendet zu Fabrikpreisen à Fr. 30 pro Mille, sowie Nikotinfrei zu Fr. 40 pro Mille bis 80, mit ganz mildem Aroma. [143]

J. Heinrich Fenner, Agentur-Geschäft in SCHWANDEN b. GLARUS.

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Anskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14. Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Zum Mineralwasser-Arbeiter als Chef. Gute Jahresgeh. Ohne gute Zeugnisse Anmerkungen unnütz. [448]

Ganz tüchtige, sprachkundige, junge Schweizer, auch in Restaurants-Befähigung zu sofortigem Eintritt in Hotels u. Kaffees gut bezahltes Engagement. [454]

On désire placer ou échanger contre une jeune fille qui désirerait apprendre le français et l'anglais, une jeune fille âgée de 15 ans, qui, sous la surveillance paternelle d'une honorable famille, pourrait suivre les écoles; ou bien dans un pensionnat de demoiselles. [453]

Bier Vergewissungsbetheiligten gegen Brand, Uebel, Frost und Hagel. Perennirende, Abfälle des Bieres gegen einen Monatslohn für den Kanton Bern und umliegende Kantone. [452]

Ein junger Mann, Schweizer, Gärtner, welcher der deutschen und französischen Sprache mächtig ist, und welcher mehrere Jahre in Frankreich bei berühmten geiebt hat, sucht in der Umgegend von Zürich eine Stelle. Auf Verlangen schriftliche oder mündliche Antwort. Gute französische Zeugnisse sind vorzuziehen. [451]

Une jeune fille de 21 ans, sachant bien coudre et connaissant la machine, cherche une place de femme de chambre dans une bonne famille. [445]

Ein industrielles Fabrik-Geschäft, das seiner Mode unterworfen ist, wird ein Mittheil mit einer Einlage von ca. 20,000 Franken gesucht, der dann die kaufmännische Leitung des Geschäftes übernehmen könnte. [450]

Ein durchaus erfahrener, zuverlässiger und toller Gas-Installateur findet dauernde Beschäftigung in einer größeren Stadt der Ostschweiz. Ein Spengler, welcher auf Badeeinrichtungen, Bädern etc. beruht, hat den Vorzug. Tagelohn Fr. 6.—. Ohne ganz gute Zeugnisse in Abzucht in Anmerkung unnütz. [449]

On demande pour une jeune fille honnête de la Suisse allemande une place dans un bon hôtel de la Suisse romande, pour y apprendre cuisinière. [447]

Einem (Schützen, jungen Manne mit ca. 7,000 bis 9,000 Fr. bietet sich Gelegenheit ein rentables Geschäft zu übernehmen. Bedingungen nach Uebereinstimmung. [446]

On demande une jeune femme parlant les deux langues, si possible, comme apprenti de commerce pour le bureau d'une fabrique d'horlogerie [443]

Ein junger tüchtiger Herrschaftsgärtner sucht seine Stelle zu verändern. Zeugnisse stehen zu Diensten. [444]

Mineral- & Soolbad Muri

Aargau - 1610 Fuß über'm Meer - Schweiz

Bahnstation. Wundervolle Aussicht in die Alpen, Deutsche Kegelbahn. Schöner Kurgarten. Umgegend zu hübschen Spaziergängen äusserst geeignet. — 1) Molken- und Milchkuren. 2) Trink- und Bäderkuren. 3) Douchen. 4) Soolbäder. 5) Sitzbäder mit Irrigatoren. 6) Inhalationen von Mineralwasser und Medikamenten. — In Folge seines beträchtlichen Gehaltes an freier Kohlensäure und doppelt kohlenstoffhaltigen Alkalien den berühmten Wässern von Giesshübel und Schlungenbad an die Seite zu setzen. — Das Mineralwasser ist zu gebrauchen, äusserlich: bei chronischen Hautleiden jeglicher Art, b. innerlich: namentlich wirksam bei chronischen Catarrhen von Lunge, Kehlkopf, Rachen und Verdauungsorganen (Magen- und Darmkatarrh). — Auf besonderes Verlangen werden Schwefel-, Soda-Bäder etc. zubereitet.

Die Soolle wird, gerade wie es in Rheinfelden selbst geschieht, in Fässern stets frisch von der Saline bezogen und zeigt sich, in Form von Bädern angewandt, von vorzüglicher Heilkraft bei: Serofulose, Rhachitis, Chlorose, weissem Fluss, Knochengeschwüren, chronischen Krankheiten der Geschlechts- und Harnorgane, Nervenleiden.

Mittlere Jahrestemperatur und übrige klimatische Verhältnisse eben so günstig als in Interlaken. Kann besonders Phthisikern zu längerem Aufenthalte sehr empfohlen werden, schon desswegen, weil eigenthümlicher Weise in hiesiger Gegend Lungentuberculose höchst selten gefunden wird. — Pensionspreis (Zimmer, Licht und Service unbegriffen) 5 Fr. — Badearzt: Siebenmann, gew. Interner klin. Assistenzarzt. — Eröffnung mit 6. Mai. Der Besitzer: J. GLASER.

Holzböden

für Galleschen und Holzschufe in Nussbaum und Buchenholz empfiehlt
Carl Dietz in Colmar
(Elsass)

Schuhe mit Holzsohlen

mit und ohne Filzfutter

empfiehlt den Herren Händlern in bester Waare; Grossisten erhalten Extra-Rabatt, Preisocourant gratis, Muster gegen Nachnahme aus der Holzschuhfabrik von

Julius Ludwig,
Frankenthal (Pfalz). [149]

Internationales PATENT

von Fabrikmarken.

Prospecte gratis u. franco.
J. Brandt & E. W. v. Nawrocki,
Berlin SW. Kochstr. 2.

J. Brandt & G. W. Nawrocki
Civil-Ingenieure.

Schlesische Gebirgskäse

in Staniol gepackt und deshalb sehr haltbar, von feinstem Geschmack, per Dutzend 1 Mark 50 Pfennige.

Fromage d'appétit

auch in Staniol gepackt, hochfein u. pikant, per Dutzend 90 Pfennige, beide Sorten in Postkassett v. 4 1/2 Mark gegen Nachnahme. Wiederverkäufer erhalten Vorzugspreise.

A. DÜSING,
Görlitz, Provinz Schlesien. [131]

Schweizerische technische Wochenschrift.

Die Eisenbahn

Organ des Vereins schweizerischer Ingenieure und Architekten.

Technische Beilagen und Illustrationen in jeder Nummer.

Originalbeiträge werden angemessen honorirt.

Abonnementspreis für 12 Monate Frk. 25 = 20 Mark, für 6 Monate Fr. 12 1/2 = 10 Mark franco in's Ausland gesandt!

Redaction H. PAUR, Ingenieur; Redactionscomité von 17 der bewährtesten Techniker der Schweiz.

Man abonnirt direct bei der Verlags-handlung ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich, bei allen Zeitungsältern der deutschen Reichspost sowie in allen Buchhandlungen. — Probenummern gratis. [OF 75 V]

Annoncen 30 Rappen pro Zeile finden wirksame Verbreitung. Coulaute Conditionen bei öfterer Wiederholung

Billardfabrikation
Specialität von
F. Morgenthaler
Bern — Filiale in Zürich
Lager fertiger Billards von verschiedenen Grössen u. Façonen von Fr. 600 an, sammt Zubehörden. Tausch, Verkauf und Miete älterer Billards. Auswahl in allen Billardutensilien. Garantie. — Pläne franco. [136]

Café-Restaurant
THEATER-FOYER
ZÜRICH.
Basel-Strassburger und Münchener Bier.
Beide ausgezeichnete Stoffe.
Keale Weine und gute Küche.
Zwei schöne Säle empfehle den Tit. Vereinen, Hochzeiten etc. zur gefälligen Benutzung.
Hochachtungsvoll
W. FRANZ-BEUGGER.
[155]

Spitzwegerich-Saft
geprüft und genehmigt als sicheres, rühmlichst bekanntes, gewiss auch dankbares Hausmittel gegen Brust-, Hals- und Lungenleiden, Bronchialverschleimung, Husten, Katarrh etc.
Unter diejenigen Pflanzen, deren Gebrauch von günstigsten Einfluss auf die Gesundheit ist, gehört unstreitig der bekannte Spitzwegerich, dessen ausgepresster Saft von ausserordentlich guter Wirkung ist und überraschend schnell die wohlthätigsten Erleichterungen gewährt.
Mit Gebrauchsanweisung à Flacon 1, 2 und 3 Fr. in Zürich bei Herrn Apotheker J. H. Kerez; Basel in der St. Elisabethen-Apotheke und in der Fabrik PAUL HAHN, Dettelbach am Main bei Würzburg (in Bayern). [142]

Gegründet 1860.
CARL ZIEGLER
Königlicher Hoflieferant
Königsstrasse 11, vis-à-vis dem kronprinzl. Palais
STUTTGART
Specialität:
Grösstes Theelager.
Fabriklager in allen Sorten
CHOCOLADE.
Directer Import von Thee, Vanille, China- und Japanwaaren. — Engl. Theebüchsen und Biscuits en gros et en détail. — Aecht Persische Teppiche. — China Matten. [47]

BREHM's Thierleben. Insekten: von E. Taschenberg. Ueber das Brehm'sche Riesenwerk als Ganzes und über den von Brehm selbst bearbeiteten ersten Band ist von den ersten Fachmännern der Welt ein so übereinstimmendes und glänzendes Urtheil gegeben worden, dass dem Unterzeichneten nach dieser Richtung nichts zu sagen übrig bleibt. — Indem Brehm die Bearbeitung der Insekten dem Herrn Prof. Dr. Taschenberg übertrug, bewies er auf's Neue, wie sehr er es versteht, zur Erreichung des vorgesteckten hohen Zieles übereinstimmende Kräfte ersten Ranges zu vereinigen. In vorzüglicher Weise ist es dem Herrn Verfasser gelungen, sowohl ein Bild der Gesammtheit zu geben, wie auch aus der überreichen Fülle des Materials die wichtigsten und interessantesten Familien, Gattungen und Arten dem Leser vorzuführen. — Gleich hohes Lob gebührt dem Zeichner, Herrn Emil Schmidt, welcher in der schwierigsten Darstellung des Kleinen sich als wahrer Meister erwiesen hat. Wenn überhaupt gute Bücher stets billig, schlechte Bücher dagegen stets zu theuer sind, so gebührt dem vorliegenden Werke — mit Rücksicht auf das Gebotene — zugleich der Ruhm, eines der billigsten Bücher zu sein, welches aus der Hand eines deutschen Verlegers hervorgegangen ist.
E. NICHOLSEN, Director der Landwirtschaftsschule in Hildesheim.

Vom Höhen Königl. Preussischen Ministerium patentirt
Kohlensäure-Bierdruck-Apparate
das An- und Abstellen des Druckes selbstthätig regulirend, wobei ein Zerplatzen der Gefässe, sowie Uebertreten der Säure in das Bier unmöglich, offeriren bis zu einem Verschank von 30 Hectoliter per Tag als Specialität
ZABEL & Co., Quedlinburg.
Ausgeführt und stets im Betriebe unter Anderem in Kroll's Garten, Gratweiler Bierhallen, wo dieselben von sich dafür Interessirenden in Augenschein genommen werden können. [159]

Prima Hamburger Schinken
in Ganzen von 4 Pfund = 3 Mark. [140]
Prima Wiener Apfelselten
12 Pfund = 3 Mark.

HEINRICH HUSMANN, Königl. Hoflieferant in Hannover.

Wichtig für Brauereibesitzer!!
Sigerist'sche Bierkläre
ist das einzige Mittel gegen schaalte, saure und trübe Lager- und Schenkbieren. Empfehle solche sowie auch mein Fabrikat Haselholzklärsphäre per 50 Kilo Mark 5 zur geneigten Abnahme
AUGUST SIGERIST,
Mengen (Württemberg). [135]

Unvergleichlich
starke kleinere und grössere englische Pfeffermünz- u. Ingwertabletten. Englische Hühner-Augen-Plaster (Corn- u. Bunions-Plaster).
H. Kerez, Apotheker, Zürich. [139]

Ungarische Schuh-Fabrik
MORITZ TEMESVARY in Budapest
2 - Kerebescherstrasse - 2
[144] **FÜR DAMEN:**
Stiefletten zum Schnüren aus Brünell mit Lackspitz u. schöner Steppenverzierung ... 2.50
Stiefletten zum Schnüren aus starkem Leder mit Lackspitz u. genagelten Doppelsohlen für Regenwetter ... 2.80
Stiefletten m. Gummizug aus starkem Chagrin- od. Kalbleder m. genagelt. u. geschraubten Doppelsohlen, für Regenwetter, dauerhaft ... 3.-
FÜR HERREN:
Stiefletten aus Wichs- oder Juchtenleder m. genagelten u. geschraubten Doppelsohlen, sehr stark ... 3.80
Stiefletten aus feinem Chagrin- oder Gems-Leder ... 3.50
Stiefletten aus feinem Chagrin m. verzierten Lackkappen ... 4.-
Stiefletten aus Russischlack mit genagelten Doppelsohlen u. Schraubenarbeit für Strapazen u. Regenwetter Jagdstiefel aus wasserdichtem Doppeljuchtenleder m. dreifach geschraubten Doppelsohlen ... 9.-
Dieselben aus Russischlackirtem Juchtenleder ... 12.-
Oxizmen aus Kalb- oder Chagrineder mit Falten ... 8.-
Knabenstiefel aus Wichs- od. Juchtenleder mit dreifach geschraubten Doppelsohlen ... 3.80
Kinderstiefletten mit genagelten Föhlen- und Lackkappen von fl. 1. bis 1.80
Bestellungen werden gegen Postnachnahme oder Geldsendung bestens versendet

Sobeen erschienen und eingetroffen:
Petermann, Specialkarte der östlichen europäischen Türkei. Colorirt mit vorzüglichster Terrainzeichnung. Fr. 1.35.
ORELL FÜSSLI & Co.
Buchhandlung in Zürich.

Lebensgrösse Portraits
photogr. vergr., wie für S. M. d. Kaiser v. Deutschl., d. König v. Würt. etc. anfertigte, nach Einsendung einer jeden Photographie.
ADOLF SCHWARZ
K. Hofphotogr. u. Maler.
Brandenburg a.H. — Goldene Medaille für Kunst u. Wissenschaft etc. etc. [153]

Bei **E. F. HALLER** in Bern ist erschienen und durch alle freisinnigen Buchhandlungen zu beziehen:
Corvin. die goldene Legende, eine Naturgeschichte der Heiligen, illustirt v. Oberländer, erschien in 24 Lieferungen à 55 Cts., sämtliche Lieferungen auf einmal genommen Fr. 12.—, in einem eleg. Leinwandband gebd. Fr. 14.50.
Der berühmte Verfasser des „Pflaßenspiegels“ richtet sich in diesem seinem neuesten Werke mit der gleichen unerbittlichen Schärfe und unerschütterlichen Ueberzeugungskraft, aber auch mit dem gleichen sittlichen Ernst, wie in jenem berühmten Buch gegen den im grossartigen Massstab betriebenen Heiligenkultus, welcher die Tempel der Christenheit in trauriger Weise entstellt.
Jeder ehrliche Mann und Freund der Wahrheit wird dem Verfasser Dank dafür wissen, dass er auch in diese dunkeln Abgründe hineingezündet hat; die goldene Legende ist eine Kampfesstat in diesem Sinne; möge sie daher bei allen Gebildeten und Freisinnigen die gebührende Aufnahme finden.
Gewandte Colporteurs auf obiges Werk werden gegen hohe Provision gesucht und wollen sich melden beim Verleger. [143]

Für nur Fr. 1. 60
versenden Orell Füssli & Co. in Zürich franco in der Schweiz die beiden Schriften:
Breslau, Prof. Dr., Anleitung zu einer vernunftgemässen Ernährung und Pflege der Neugeborenen und kleinen Kinder. Den Müttern aus dem Volke gewidmet. 3te verm. von Dr. H. Spöndly besorgte Auflage.
Spöndly, H. Dr. (Hebammen-Lehrer in Zürich), Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett. Den Frauen und dem Zürcher. Sanitäts-Vereine gewidmet.
Die beiden Schriften sind dem Wunsche entsprungen, die vielen noch herrschenden Vorurtheile und veralteten Gebräuche zu bekämpfen, durch welche leider nur zu oft die Gesundheit, ja das Leben von Kind und Mutter gefährdet werden.

Flaschenbier
Basel-Strassburger Exportbier ... 1/1 Flasche 35 Cts.
Münchener Sommer-Lagerbier ... 1/2 „ 20 „
Bei Abnahme von 12 Flaschen franco zum Haus.
Beide ausgezeichnete und in Flaschen haltbare Stoffe.
W. FRANZ-BEUGGER
Theaterfoyer ZÜRICH. [154]

INTERLAKEN
ALPENKRAUTER-MAGENBITTER
FILIALE ZÜRICH
AUG. F. DENNLER
MARQUE DE FABRIQUE

FRIEDRICH AUERNHEIMER, Nürnberg.
Speditions-, Commissions- und Kollgeschäft.
Vertheilung von Wagenladungen.
Prompte, billige Besorgung aller einschlägigen Aufträge. [134]

D. SPRÜNGLI & SOHN
ZÜRICH
Chocolat
D. Sprüngli & Co.
Zürich.
[85]

[128] Besonders leistungsfähig für Grossisten und Exporteure
Neue Taschen - Hängematten
verschiedener Construction, an Halbkarte, Elasticität und guter Ausführung noch von keinem anderen Fabrikat übertraffen, empfehlen
Hängemattenfabrik & Seilerei
Hugo ROITHNER & Co., Schweidnitz i. Schl.

ABONNEMENTS
ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich empfehlen beim bevorstehenden Semesterwechsel die folgenden in ihrem Verlage erscheinenden Zeitschriften zu zahlreichem Abonnement:
„Die Eisenbahn“ Schweizerische Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen. Mit zahlreichen technischen Umrissen, Tafeln und andern Beilagen. 1877 (Band VI. und VII). Preis per Band oder Semester mit je 26 Nummern Fr. 10.—.
„Neue Alpenpost“ (Specialorgan für Alpenkunde, Touristik, Balneologie und Hôtellerie). Wöchentlich eine starke Nummer, jeweils mit naturgetreuen, gelungenen Illustrationen. 1877 (Band V. u. VI). Preis per Band oder Semester Fr. 4. 50.
„Schweizerische Zeitschrift für das Forstwesen“, Organ des Schweizer Forstvereins. Jährlich 4 Hefte. Preis pro Jahrgang Fr. 4.—.
„Zeitschrift für schweizerische Gesetzgebung und Rechtspflege.“ Herausgegeben unter Mitwirkung der namhaftesten Juristen der Schweiz. Jährlich 6 starke Hefte von zusammen 40—50 Bogen 80. 1877 (III. Bd. Preis für den laufenden Jahrgang Fr. 20.—).
„Zürcher Kursblatt“ Enthält die neuesten Kurse der Zürcher Wechselgraphische Kursberichte, Disconto für Bankpapiere u. s. w. Wöchentlich 6 Nummern. Abonnements halbjährlich Fr. 6. (bei der Post Fr. 7.).
„Bibliographie der Schweiz“ Besprechung aller literarischen Erscheinungen von competenten Fachmännern, vollständiges Verzeichniss der Neuigkeiten vom schweizerischen Büchermarkte u. s. w. Monatlich eine Nummer. Preis pro Jahrgang Fr. 4.—.
Man abonniert bei allen schweizerischen Postanstalten, bei allen Buchhandlungen oder direct bei den Verlegern Orell Füssli & Co. in Zürich. Letztere versenden auf Verlangen gerne Probennummern.